

d. 17./12. 1939.

Mein liebster Mumi-Mitzi u. Jan!

Wenn ich auch von Dir noch keine Post
habe so schreibe ich Dir damit Du nicht warten
brauchst. Du wirst aber von mir ohnehin
schon Nachricht bekommen haben. Bin
heute Sonntag zuhause und habe das Ku-
binet geputzt der wochentags tagsüber
der Herr Schimmel zuhause ist und
außerdem fange morgen Montag in
der Dampfwäscherei ~~Lag~~ an 3 Tage in
der Woche u. zwar Montag Dienstag Mittwoch
als Stülfe der Wäscherin also waschen.
Von Lina ist der Auftrag gekommen dass
ich Arbeit bekommen soll. War diese
Woche bei Frau Peterstorfer, Helga erzählte
mir dass sie ~~in~~ der Schule eine Kran-
kungsfeier hatten u. einige Mädchen von
der Klasse darunter die Gustl ~~haben~~
ein Gedicht zusammengestellt und
vorgelesen haben, das Gedicht handelt

von Dir u. Wauack dar. Du ihm
dasongefahren bist. Professor Seidl hat
erst jetzt erfahren dar. Du fort bist
er sagte er hat Dich sehr gerne gehabt.
Die Altschmayer hat sehr wenig bezahlt.
Frau Danzspädt hat mir erzählt dar
die Strittich Blummi mit der Frau
Fidebaner ihren Keffen den Kronegger
Charl geht, sie sagt die Frau Strittich
hat ihre ganze Verwandtschaft verkuppelt.
Der Ruoll hat einige Zeit im Ledigenentre
gewohnt jetzt ist er wieder zuhause.
Gestern ist Frau Baumgartner ausgezogen
mit der Hili u. Kluwigersohn in den
Neubanten ins Altschholz. Jetzt wird
Herr Re... doch genug haben mit
der Wohnung habe erfahren dar er
es auf mein Zimmer abgesehen hatte
und im Wohnungsamt war, ich rief
ihm nicht an weil er so falsch ist.
Er hat nie gefragt nach Dir in den Haus
wollen die Richtigen beisammen.

Es fragen ja die Mädln auch nie nach
Die Antwort nicht es kommt keine
zu mir sie ärgern sich weil es Dir so
gut geht glaube ich bestimmt. Die Doris
darf auch Weihnachten nicht nachhause
fahren erst nachher. Hilola u. Renkon
oder sehe ich nie die haben immer
gefragt wenn sie mich gesehen haben.
Der Haymüller Rudie hat Dir Samstag
eine Feldpostkarte geschrieben er schreibt
Liebe Freundin, u. wie es Dir geht
Du sollst ihm die Adresse von
der Lilli schreiben. Von den Orthodoxen
bist für heute nachmittag in der Eisen
Kapelle zur Weihnachtsfeier einge-
laden aber nur Du. Paula macht jetzt
in Wien einen Stenografie u. Maschin
schreibkurs, sie ist noch nicht hier.
Der 2te Zimmerherr wollte für seine
Mutter für Weihnachten einen Littich
kaufen sie haben jetzt gar keine er wird
sich bei ihm in der Wohnung nämlich
der Herr Trenl in der Neuen Weltgasse

welche züchten. Er arbeitet jetzt u.
der andere hat es im Schlosspark nicht
verstanden. Lillis Onkel Mor. u. Familie
ist von Polen nach Russland. In der
Schule hat die Helga gesagt ist es recht streng
jetzt es gibt jetzt auch Sechser bestimmt
nicht einmal die Olmi ein sehr gut.
Den Feder haben in Latein die Hirtz
mayer ist nicht mehr die hat geheiratet.
In Deutsch haben eine Junge. Beim
Peterstorfer lassens Dich grüssen. Kim
versteht Du Deine Werte schon fertig
haben. Ich kann mir schon lange
keinen Radio mehr anhören weil ich
keinen mehr habe ^{das} warum kommt Dir
denken. Bei Frau H. haben ihn ins
Geschäft gegeben. Kim weiss ich nichts
mehr. Schreibe mir bald u. viel und
sei recht herzlich u. oft geküsst
von Deiner Mamma
Würde an Jan u. Hiti.